

PRESSEMITTEILUNG

Die Digitalisierung in Deutschland vorantreiben: digitalSTROM-CEO Martin Vesper wieder im Vorstand der Initiative D21

SCHLIEREN/BERLIN, 15. März 2018. digitalSTROM-CEO Martin Vesper ist bei der Mitgliederversammlung der Initiative D21 wieder in deren Gesamtvorstand gewählt worden. Gemeinsam mit den übrigen Mitgliedsunternehmen und -organisationen steht Vesper der Politik damit als Experte und Diskussionspartner rund um das Thema Digitalisierung zur Verfügung.

Die Initiative D21 hat es sich als Netzwerk der digitalen Gesellschaft zur Aufgabe gemacht, Politik und Gesellschaft mit der Fachkompetenz ihrer Mitglieder zu unterstützen und mit diversen Projekten zur gesellschaftlichen Entwicklung beizutragen. „Als Vorstandmitglied der D21 möchte ich die in Deutschland bereits fortgeschrittene Digitalisierung weiter vorantreiben. Es liegt mir am Herzen, dass sowohl die Wirtschaft als auch die Politik die Digitalisierung so gestalten, dass sie für alle Menschen einen Mehrwert stiften kann“, so Martin Vesper. „Wie schon vergangene Zeiten des Umbruchs, basiert die digitale Transformation auf einem Zusammenspiel von Kommunikation, Logistik und Energie. Die D21 unterstützt die Politik mit ihrem gebündelten Know-how, um geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen, damit die digitale Revolution glückt – nutzstiftend und friedlich.“

Martin Vesper ist seit über 10 Jahren in der Initiative D21 aktiv: Er ist Mitglied der Arbeitsgruppe Ethik und hat sich im vergangenen Jahr mit mehreren Vorträgen (u. a. der humanoide Roboter Pepper) und einem Denimpuls *Roboter als persönliche Assistenten für ältere Menschen* beteiligt. In diesem Jahr wird Vesper unter anderem die AG Ethik als Teilnehmer beim „Gesellschaftsdialog Ethik und Digitalisierung“ vertreten und widmet sich verstärkt dem Thema *Wie die digitale Transformation allen nutzen kann*.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.initiaved21.de und www.digitalstrom.com

Über digitalSTROM:

Der Smart Home-Standard digitalSTROM steht für ein ganzheitliches Vernetzungskonzept für Gebäudetechnik, Haushaltsgeräte, Heimelektronik und Assistenzsysteme. Die herstellerunabhängige digitalSTROM-Plattform ermöglicht es, dass alle Geräte über Software angesteuert werden können, sinnvoll zusammenarbeiten und zunehmend intelligent werden. Analoge Geräte wie z. B. Leuchten, Jalousien und Taster werden mit Hilfe der digitalSTROM-Klemmen digitalisiert und über die vorhandene Stromleitung miteinander sowie mit dem Web vernetzt. Damit eignet sich digitalSTROM sowohl für Bestands- als auch für Neubauten. Auch über WLAN oder LAN vernetzte Geräte können dank des günstigen Servers „dSS IP“ schnell und einfach über ihre offenen IP-Schnittstellen in die Plattform integriert werden. So sind die digitalSTROM-Services wie Sprachsteuerung und Automatisierung sofort und für jeden verfügbar.

digitalSTROM ist ein rasch wachsendes Ökosystem von Geräteherstellern und Serviceanbietern, welche ihre Produkte aus verschiedenen Domänen auf der Smart Home-Plattform anbieten. digitalSTROM bietet durch seine modulare Ausbaufähigkeit ein hohes Maß an Flexibilität: Schon ein einziges vernetztes Gerät reicht aus, um den vollen Umfang der Plattform zu nutzen. Das Zuhause kann dadurch jederzeit flexibel auf sich verändernde Lebenssituationen und nach individuellen Bedürfnissen gestaltet und angepasst werden.

Die digitalSTROM AG mit Hauptsitz in Zürich-Schlieren (CH) vertreibt digitalSTROM in Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden sowie verschiedenen europäischen und nicht-europäischen Ländern. Der Smart Home-Standard ist bereits in über 20 Ländern verfügbar. Geführt wird das Unternehmen von CEO Martin Vesper. digitalSTROM wurde jüngst von „Focus Money“ als beliebteste App in der Kategorie Smart Home gewählt und von dem international renommierten Marktforschungsunternehmen Juniper Research mit dem „Future Digital Award“ für das beste Consumer-Produkt in der Kategorie „Smart Home“ ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Eva Breuer
Head of Corporate Communications
Mobil: +49 (0)151-21754502
Mail: presse@digitalstrom.com